

# Das Geheimnis vom Bratapfel mit der Marzipankartoffel

Adventsmarkt im DRK-Kinder-  
garten „Gänseblümchen“ war  
gestern trotz Schneeregen ein  
echter Besuchermagnet.

Von Brit Wollschläger

**Neustadt.** Rund um den Kinder-  
garten an der Körnerlinde in  
Neustadt roch es gestern Nach-  
mittag unglaublich köstlich, als  
Eltern, Großeltern und Ge-  
schwister der zurzeit über 200  
Kindergartenkinder zum Ad-  
ventsmarkt kamen. Es duftete  
nach Zuckerwatte, nach Bratapfel,  
aber auch nach herzhaftem  
Zwiebelkuchen. Und der kam  
direkt aus dem Stein-Ofen. Kin-  
der, Eltern und Erzieher trotz-  
dem dem hässlich nasskalten  
Wetter mit fröhlichen Weih-  
nachtsliedern auf der Bühne im  
Hof – „eine Muh, eine Mäh, eine  
Tätärätätä“ – und ließen sich die  
Adventsstimmung kein biss-  
chen vermiesen. Am wärmsten

war es am Lagerfeuer, wo sich je-  
des Kind Knüppelkuchen aus  
feinem Hefeteig über dem Feuer  
backen konnte. Hausmeister  
Holger Voigt hatte ein prima  
Feuer mit getrocknetem Natur-  
holz vorbereitet. Und mit dem  
im Kindergarten selbst zuberei-  
teten Teig gelangen sie ganz her-  
vorragend. Sehr gefragt waren  
auch die Bratäpfel, die nach  
einer schnellen Rezeptur der  
Vorsitzenden des Fördervereins,  
Peggy Franke, zubereitet  
wurden. „Es geht ganz einfach:  
den Apfel ausstechen, eine Mar-  
zipankartoffel rein, dazu einen  
Dominostein mit Schokoladen-  
überzug, einen Teelöffel Butter  
und einen Teelöffel Semmelbrö-  
sel dazu. Das ganze dann 20 bis  
30 Minuten in den Ofen, je nach  
Apfel“, verriet Peggy Franke.  
Der kleinen Elenor Böhme  
schmeckte das super. Auch Ve-  
rena Landsmann hatte zu die-  
sem Adventsmarkt ein beson-

ders süßes Erlebnis: sie ver-  
naschte ihre erste Zuckerwatte.  
Zubereitet wurden sie von Jane  
Fischer von einer Pößnecker  
Schaustellerfamilie, die vom  
Kindergarten engagiert worden  
war. Alle anderen Köstlichkei-  
ten und Geschenke wurden  
selbst gemacht. „Wir lassen uns  
jedes Jahr etwas Neues einfal-  
len“, erklärte Silke Wachter, die  
im Team der Erzieherinnen an  
mehreren Abenden die Ge-  
schenke und Weihnachtsdeko-  
rationen gebastelt hatte. Zum  
Beispiel große grüne Füllhörner  
aus Moos, aber auch Adventsge-  
stecke, fein verzierte Plätzchen  
und Backmischungen in schö-  
nen Gläsern. Viele Gäste kau-  
fen reichlich kleine Geschenke  
für die Omas und Opas zum er-  
sten Advent, freuten sich die Er-  
zieherinnen. Am Stand des För-  
dervereins gab es Marmeladen,  
getrocknete Pilze, Kräuter und  
gehäkelte Wintermützen.



Eleonor Böhme schaut begeistert auf den leckeren Bratapfel, den Erzieherin Sabine Reichmann ihr präsentiert. Mehr Fotos unter [www.otz.de](http://www.otz.de) Foto: Brit Wollschläger